



Referenzprojekt 2017

Bauherr: Autobahndirektion Südbayern

Projekt: Abbruch Baufeldfreimachung AM Siegsdorf

Bauherr: Autobahndirektion Südbayern
Seidlstr. 7-11
80335 München

Vertreten von: Herrn Markus Bürklin
Infanteriestr. 1
80797 München
Tel.: 089/54552-3546

Projektleitung: Herr Manuel Raab
Ingenieurbüro Schneider GmbH
Winthirstr. 31
80639 München
Tel.: 089/2018-3091

Bauleiter: Herr Benedikt Röde

Bauvolumen: 54.000 EUR netto

Bauzeit: 07/2017 bis 09/2017

Allgemeine Projektbeschreibung:

Für die Errichtung einer neuen Gerätehalle in der Autobahnmeisterei Siegsdorf musste die bestehende Lagerhalle mit einem BRI von ca. 2.500 m³ zurückgebaut werden. Die Halle war in kompletter Holzbauweise mit Holzausfachung und Holzschiebetoren errichtet. Die Dacheindeckung bestand aus Asbestzementplatten und war einsturzgefährdet. Vor dem Rückbau der Dacheindeckung mussten daher Fallschutzgerüste und Netze am Gebäude angebracht werden. Anschließend wurden die asbesthaltigen Dachplatten gem. TRGS 519 unter den entsprechenden Schutzmaßnahmen abgebaut und ordnungsgemäß entsorgt. Der Rückbau der Holzkonstruktion sowie der Stahlbetonbodenplatte erfolgte mittels Kettenbagger und diversen Anbaugeräten. Der Abtransport und die Entsorgung der angefallenen Abfälle wurden durch den eigenen Entsorgungsbetrieb durchgeführt.



Rückbau Dacheindeckung:

- Gebäude einrüsten und mit Netzen sichern
- Abbau der Dachplatten unter Schutzmaßnahmen gem. TRGS 519
- Abheben der asbesthaltigen Dachplatten mittels Teleskoplader
- Verpacken der Dachplatten in gekennzeichnete Big-Bags
- Abfuhr und Entsorgung der asbesthaltigen Abfälle



Referenzprojekt 2017

Bauherr: Autobahndirektion Südbayern

Projekt: Abbruch Baufeldfreimachung AM Siegsdorf

Rückbau Holzkonstruktion / Tragwerk:

- Abbruch der Holzkonstruktion mittels Raupenbagger und Sortiergreifer
- Altholz der Kl. A IV (gefährlicher Abfall) in Container verladen
- Abtransport und Entsorgung der Altholzchargen



Abbruch Bodenplatte / Fundamente:

- Maschineller Abbruch der Stahlbetonbodenplatte und Punktfundamenten Mittels Raupenbagger und Abbruchhammer
- Stahlbeton vor Ort mittels Pulverisierer zerkleinern und Baustahl aus dem Bauschutt aussortieren
- Bauschutt zur Beprobung zu Haufwerke aufschütten
- Abfuhr und Entsorgung der Bauschutt-Haufwerke nach Deklarationsanalytik



Hauptmassen

710 m² Wellasbestplatten

390 to. Bauschutt

48 to. Abbruchholz A IV

170 m² Asphaltaufbruch

870 m² Baufeldfreimachung und Grobplanum herstellen